

B. Hartmann in Elberfeld, Felix Speyer i. Fa. Speyer & Peters in Berlin und Eugen Diederichs in Leipzig, welche nacheinander als Chefs um meine berufliche Ausbildung bemüht gewesen sind, aufrichtig zu danken.

In der Hoffnung auf ein angenehmes Miteinander-Arbeiten begrüße ich Sie, sehr geehrter Herr,

in vollkommener Hochachtung

DÜSSELDORF, den 5. Mai 1902.

KARL ROBERT LANGEWIESCHE

Fürs Adressbuch:

a. *Karl Robert Langewiesche in

Düsseldorf und Leipzig

Lennéstrasse 16 *Volckmar*

Auslieferung nur in Leipzig.

Preistafel des Verlags	ord.	no.	bar	7/6 Expl.	100 Expl.
				bar	bar
Einbde. werd. vollrabattiert u. diejenigen der Freiexpl. nicht berechnet.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.	Mk.
Partie-Preise nur wenn auf einmal bezogen.	0.60	0.45	0.40	2.50	30.—
	1.20	0.90	0.80	5.—	60.—
	1.80	1.35	1.20	7.50	90.—
	2.40	1.80	1.60	10.—	120.—
	3.—	2.25	2.—	12.50	150.—
	3.60	2.70	2.40	15.—	180.—
Rabatt:	—	25 ^o / _o	33 ¹ / ₃ ^o / _o	40 ¹ / ₂ ^o / _o	50 ^o / _o

Kommissions-Verlags-Wechsel.

Die Allein-Auslieferung der Publikationen des deutschen Vereins zur Verbreitung gemeinnütziger Kenntnisse in Prag:

„Sammlung gemeinnütziger Vorträge“

wurde uns nach Auflösung der Haerpferschen Buchhandlung ab 1. Mai d. J. übertragen, was wir, um Expeditionsverzögerungen vorzubeugen, hiermit zur gef. Kenntnis bringen.

Hochachtungsvoll

Prag, Kl. Ring Nr. 12, 1. Mai 1902.

J. G. Calve'sche

k. u. k. Hof- u. Univ.-Buchhandlung Josef Koch.

Ich übernahm heute die Kommission für die Firma:

Didaskalia-Verlag in Weimar.

Ein Rundschreiben über die Unternehmungen des Verlages wird demnächst versandt.

Leipzig, 3. Mai 1902. **Fr. Foerster.**

Hiermit zur Anzeige, daß ich mit dem Musikalienhandel in direkte Verbindung trete. Meine Kommission übernahm die Firma Wilhelm Dietrich in Leipzig, die auch meinen Verlag ausliefert.

Hochachtungsvoll

Bremen. **C. Klebahn's Verlag.**

Librairie J. B. Baillièrè & Fils,
Rue Hautefeuille, 19, Paris.

P. P.

Um den Absatz unserer Verlagswerke in Ländern deutscher Sprache zu heben und zu erleichtern, haben wir uns entschlossen, in direkten Verkehr mit dem verehrlichen deutschen Buchhandel zu treten und zu diesem Zwecke den Vertrieb unseres Verlages an

Herrn Nils Pehrsson, Französ. Sortiment in Leipzig,

übertragen. Handlungen, mit denen wir noch nicht in Verbindung stehen und die Verwendung für wissenschaftliche, insbesondere **medizinische** Litteratur haben, bitten wir, unsere Novitäten, die wir stets im **Börsenblatte anzeigen werden**, zu verlangen.

In der Hoffnung, dass sich durch diese Verkehrserleichterung ein für beide Teile erspriesslicher Gewinn entwickeln werde, zeichnen wir

hochachtungsvoll

Paris, den 1. Mai 1902.

J. B. Baillièrè & Fils.

Librairie acadèmiqùe Perrin et Cie., Paris.

P. P.

Hierdurch bringen wir zur gef. Kenntnissnahme, dass wir mit dem heutigen Tage in direkten Verkehr mit dem deutschen Buchhandel treten und unsere Kommission an

Herrn Nils Pehrsson, Französ. Sortiment in Leipzig,

für Deutschland und Oesterreich - Ungarn übertragen haben.

Alle unsere Novitäten auf dem Gebiete der **Geschichte — Philosophie — Memoiren und Romanlitteratur** werden wir im Börsenblatte anzeigen und bei Aussicht auf Absatz nach Möglichkeit à cond. liefern.

Handlungen, mit denen wir noch nicht in Verbindung stehen, bitten wir, Bestellungen und Anfragen an Herrn Nils Pehrsson zu richten, der unseren Verlag **franko Leipzig** liefert.

Kataloge stehen auf Verlangen zu Diensten. Wir hoffen durch diese vorteilhafte Einrichtung auf grösseren Absatz unserer Verlagswerke in Deutschland und zeichnen

hochachtungsvoll

Paris, im Mai 1902. **Perrin et Cie.**

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

The Galignani Library,

224 Rue de Rivoli,
Paris.

Leipzig, 5. Mai 1902.

K. F. Koehler.

Verkaufsanträge.

Von sehr bekannter

Jugendzeitschrift

sind Restvorräte der elegant gebundenen Jahrbücher preiswert abzugeben.

Angebote unter # 1436 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen leidender Gesundheit des Besitzers eine hochangesehene Hofbuchdruckerei in herrlich gelegener Stadt Süddeutschlands. Das in großer Blüte befindliche Geschäft erzielte im letzten Jahre einen Reingewinn von ca. 17000 M., der infolge bestehender Verträge die nächsten 5, bezw. 10 Jahre stabil bleiben dürfte. **Neelle Werte** 63000 M. **Kaufpreis** 80000 M., **Anzahlung** 40000 M. Bei Barzahlung weiteres Entgegenkommen, event. bliebe auch der Verkäufer gern beteiligt.

Geeignete Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Discretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Für Anfänger

bietet sich günstige Gelegenheit durch Uebernahme eines Sortiments mit ca. 16 000 M Umsatz; **Kaufpreis** 7000 M., der durch Lagerwerte gedeckt ist. Zur Uebernahme ca. 6000 M erforderlich.

Angebote unter K. 1280 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Fachzeitschrift,

im 2. Jahrgang, konkurrenzlos, umfaßt speziell das Maler-, Glaser- und Schlosser-Gewerbe, ist event. sofort

zu verkaufen.

Gef. Angebote unter # 1480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Prachtwerk der Dürer-Kunst — in zweiter Auflage erschienen — mit Platten und tadellosen, noch unveränderten Exemplaren bill. zu verkaufen. Absatz in der Gegenwart jedenfalls besonders günstig.

Angebote unter # 1435 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Meine seit 30 Jahren bestehende, angelegene, grundsolide Buchhandlung, verbunden mit äußerst einträglichen Nebenbranchen, in schöner, größerer Stadt des westlichen Deutschlands, verkaufe ich preiswert aus Gesundheitsrücksichten.

Nachweislicher Reingewinn über 4000 M. **Kaufpreis** 20000 M. Umsatz und Reingewinn lassen sich noch ganz wesentlich erhöhen.

Nur von Selbstreflektanten werden gef. Angebote unter # 1413 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.